

DS-GVO

Datenschutzrechtliche Informationspflichten des Förderverein Seniorenbeirat Neustadt in Holstein e.V.

Über einen Link sind Sie auf diese Seite gekommen, um sich über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten zu informieren. Gerne kommen wir Ihrem Wunsch nach und erfüllen damit auch unsere Verpflichtungen nach Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

1. Verantwortlichkeit:

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist der
Förderverein Seniorenbeirat Neustadt in Holstein e.V.
Am Markt 1
23730 Neustadt in Holstein

Weitere Informationen können Sie unserem [Impressum](#) entnehmen.

1. Zweckbindung:

Daten, die wir von Ihnen erhalten haben, werden wir nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie bekommen oder erhoben haben. Eine Änderung der Zweckbindung ist nur möglich, wenn Art. 6 Abs. 4 DS-GVO dies gestattet. Auch in diesem Fall werden wir unseren Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 und Art. 14 Abs. 4 DS-GVO selbstverständlich nachkommen.

2. Rechtsgrundlagen:

Neben spezifischen Rechtsgrundlagen leiten sich die Befugnisnormen aus Art. 6 DS-GVO ab. Hier sind folgende Möglichkeiten gegeben:

1. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)
2. Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO)
3. Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO)
4. Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Im Falle einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO haben Sie das Recht, diese Einwilligung ohne Angaben von Gründen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Im Falle einer Interessensabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO steht Ihnen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Art. 21 DS-GVO ein Widerspruchsrecht zu.

1. Dauer der Datenspeicherung:

Wir speichern Ihre Daten nur bis der verfolgte Zweck erfüllt ist. Wenn gesetzliche Archivierungsfristen bestehen, werden diese natürlich eingehalten. Nach Zweckerfüllung und/oder nach Fristende wird geprüft, ob eine weitere Verarbeitung und damit eine Speicherung noch nötig sind. Sind diese Erforderlichkeiten nicht festzustellen, werden die Daten datenschutzkonform gelöscht. Zu jeder Zeit der Speicherung haben Sie die Möglichkeit, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu bekommen (Art. 15 DS-GVO), eine Berichtigung zu verlangen (Art. 16 DS-GVO) und im Falle einer nicht mehr bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder bei Vorliegen der

Voraussetzungen eine Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) zu verlangen, vgl. hierzu auch Punkt 7.

2. Datenempfänger:

Ihre Daten werden nur unter engen Voraussetzungen an Dritte übergeben:

1. Die Weitergabe erfolgt aufgrund einer Einwilligung;
2. die Weitergabe erfolgt aufgrund einer Vertragserfüllung;
3. die Weitergabe erfolgt aufgrund einer Interessenabwägung i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO;
4. die Weitergabe erfolgt aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung.

3. Ort der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden nur in der EG/EWR verarbeitet. In anderen Ländern muss ein Angemessenheitsbeschluss oder eine gleichrangige Rechtsnorm gewährleistet sein, vgl. hierzu die Art. 44 – 50 DS-GVO.

4. Betroffenenrechte:

Ihnen stehen folgende Rechte zu:

1. Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
2. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
3. Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
5. Recht auf Mitteilung im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung (Art. 19 DS-GVO)
6. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
7. Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)

Wir setzen keine Verarbeitungen ein, die auf einer automatisierten Entscheidungsfindung beruhen (Art. 22 DS-GVO).

1. Datenschutzbeauftragter: nicht erforderlich

2. Beschwerderecht:

Sie haben das Recht sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.